

--- Infos --- Infos --- Infos --- Infos --- Infos --- Infos --- Infos

 weitere Infos zum Beach-Volleyball

<http://www.volleyball-training.de/beach.htm>

 weitere Infos zum Volleyball

<http://www.volleyball-training.de>

 Bilder vom Beach-Volleyball

<http://www.volleyfoto.de/aktuell.htm>

<http://www.volleyballphotos.com/>

<http://www.fivb.org/Beach/WorldTour/1999/Marseille/photogallery/>

 Onlinespiel Volleyball

<http://www.volleyball-training.de/spiel/Volley.htm>

 weitere Spiele zum Download

<http://home.t-online.de/home/mummertathome/blobby.zip>

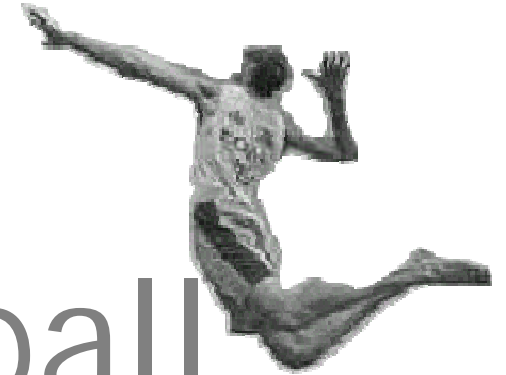
http://www.volleyball-training.de/download_volleyball.htm

***volleyball- volleyball- volleyball- volleyball-
training.de training.de training.de training.de***





--- Infos --- Infos --- Infos --- Infos --- Infos --- Infos --- Infos

***volleyball- volleyball- volleyball- volleyball-
training.de training.de training.de training.de***

Beach- Volleyball



Vorbereitungen

-  Sonnencreme
-  Sonnenbrille
-  Kopfbedeckung
-  viel Flüssigkeit (Wasser)

Unterschiede zwischen Halle und Beach

H a l l e	B e a c h
Block: zählt nicht als Berührung	Block zählt als Berührung
Lob ist erlaubt	Lob mit „offener Hand“ ist verboten
Keine Einschränkungen beim Pritschen	Pritschen nur senkrecht zur Schulterachse erlaubt
1. Ball darf gepritscht werden	1. Ball darf nicht gepritscht werden
Seitliches Zuspiel erlaubt	Seitliches Zuspiel nur zum Mitspieler möglich
Es gibt Vorder- und Hinterspieler	keine Vorder- und Hinterspieler
relativ konstante Bedingungen (Licht, Temperatur, Wind, Boden...)	wechselnde Bedingungen (Sonne, Regen, Wind, Sand...)
Seitenwechsel am Satzende	Seitenwechsel nach 5 gespielten Punkten (z.B.: 3:2)
Spezialisierung auf versch. Positionen	jeder muss alles können
festе Aufstellungsregeln	keine Aufstellungsregeln; nur feste Reihenfolge beim Aufschlag
Am Netz übertreten ist verboten	Am Netz übertreten ist erlaubt

Abwehr-Taktik

Besonders wichtig ist es, die Vorlieben, Stärken und Schwächen des jeweiligen Angriffsspielers zu kennen und für die eigene Abwehrstrategie zu berücksichtigen.

Da das Feld sehr groß ist, müssen die beiden Spieler sich immer verständigen.

Falls ein Spieler blockt, muss der Abwehrspieler wissen, wo geblockt wird, damit er dann den freien Teil des Feldes übernimmt. Dazu gibt ihm der Blockspieler mit den Fingern Zeichen:

- „I“ : Longline-Block; Abwehrspieler übernimmt die Diagonale
- „V“ : Diagonal-Block; Abwehrspieler übernimmt Longline.
- „Faust“ : Fake; der Block täuscht einen Block an, löst sich aber rechtzeitig und geht in die Feldabwehr
- „Flache Hand“: Blockspieler geht voll auf den Ball



Spezielle Beach-Techniken

Tomahawk

Bei hohen & leichten Drive- und taktischen Schlägen kommt die Tomahawk-Abwehr zum Einsatz.



Die Hände werden über der Stirn in die Ballflugbahn gebracht, die Hände derart geschlossen ineinandergelegt, dass die Fingerspitzen nach oben zeigen. Es wird versucht, eine möglichst große Trefffläche zu schaffen.

Beim Abspiel werden die Arme gestreckt und der Ball aktiv gespielt.

Nach dem Ballkontakt werden die Hände auseinandergeführt.

Spezielle Beach-Techniken

Poke Shot

Beim „Poke-Shot“ wird der Ball mit den Fingerknöcheln gespielt. Den Lob, wie man ihn aus der Halle her kennt, ist beim „Beachen“ verboten.



Fake-Block

Bis zum Absprung wird der Fake-Block genauso wie ein „richtiger“ Block ausgeführt.



Nach dem Zuspiel läuft der Blockspieler allerdings so schnell wie möglich vom Netz zurück und nimmt eine Abwehrposition ein. Er dreht sich in seine Laufrichtung, um maximal schnell zu laufen, dabei aber den Blickkontakt zum Angreifer nicht zu verlieren. Die Hände sollten beim Laufen sehr hoch gehalten werden, um Schmetterschläge oder hohe taktische Schläge abwehren zu können.

Angriffs- (Call-)Taktik

Eine der wichtigsten Taktiken, die jeder ambitionierte Beachvolleyballer beherrschen sollte, ist die sogenannte „Call-Taktik“.

Da der Angreifer oft nicht mehr wahrnehmen kann, dass z.B. der Blockspieler einen Block antäuscht und zurück zur Abwehr läuft oder der Abwehrspieler noch im letzten Moment seinen Standort ändert, ist es die Aufgabe des Zuspielers, nach seiner Aktion die gegnerische Mannschaft zu beobachten und seinem angreifenden Partner eine günstige Schlagrichtung zuzurufen:

CROSS diagonal geschlagener Ball

CUT kurz & extrem diagonal - mit langem Arm geschlagener Ball

LINE parallel (longline) zur Seitenlinie geschlagener Ball



Spezielle Beach-Techniken

 **Gator - Dig** (Abwehr mit geöffneten Händen)

Diese Technik ist für schnelle Bälle in Brusthöhe.

Dabei werden die Hände wie ein „Krokodil-Maul“ gegen den Ball geschoben.

Die untere Hand übernimmt dabei die Führung.

